

Antrag Nr. 25-O-18-0005

Ortsvorsteher

Betreff:

Auswirkungen der geplanten Flugroutenänderung auf Wiesbaden-Medenbach (Ortsvorsteher)

Antragstext:

Antrag des Ortsvorstehers:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- welche Auswirkungen die geplanten Änderungen der Flugrouten auf die östlichen Vororte Wiesbadens und konkret auf Wiesbaden-Medenbach hätten,
- welche Schritte bereits unternommen wurden, damit durch die geplanten Änderungen keine Verschlechterung der Lärmsituation für die östlichen Vororte Wiesbadens eintreten wird,

Der Magistrat wird darüber hinaus gebeten, sich in allen relevanten Gremien und bei den Verantwortlichen der Fraport dafür einzusetzen, dass es zu keiner weiteren Lärmbelastung für Medenbach kommen wird.

Begründung:

Wiesbaden-Medenbach ist aufgrund seiner Lage zwischen der A 3, der L3028 sowie startenden Flugzeugen vom Flughafen Rhein-Main-Airport und den zunehmenden Flugbewegungen der amerikanischen Streitkräfte der Airbase in Erbenheim bereits jetzt schon erheblichen Lärmbelastungen ausgesetzt.

Der Presse war nun zu entnehmen, dass Fraport in den nächsten Jahren die derzeit genutzten Flugrouten modifizieren möchte. Dies würde dazu führen, dass mehr Flugzeuge nach dem Start in Richtung Nordwesten abdrehen würden. In Folge würde es zu einer Umverteilung der Nutzung von Abflugrouten in westliche Richtung kommen.

Sprecher von Fraport und DFS räumten bereits ein, dass hierdurch östliche Vorstädte von Wiesbaden häufiger überflogen würden. Doch sei die Lärmbelastung dort nicht so hoch, weil die Flieger bereits größere Höhen erreicht hätten und viele besonders große Maschinen andere Routen flögen.

Wiesbaden, 18.06.2025